



Hygienekonzept

Sonneberger Handballverein e.V.

(Sicherstellung des Spielbetriebs mit Zuschauern)

Präambel

Das nachfolgende Konzept stellt alle Maßnahmen dar, welche der Sonneberger Handballverein e.V. durchführt, um den Spielbetrieb im Bereich der 1. Männermannschaft (Mitteldeutsche Handball Oberliga), unter Einbezug von Zuschauern, durchführen zu können.

Das Konzept bleibt, parallel zur laufenden Entwicklung der Pandemie und der Rechtsverordnung des Freistaates Thüringen, für spätere Anwendungen offen. Sollte es weitere kommunale Spezifikationen der Thüringer Allgemeinverfügung geben, wird das Hygienekonzept mit den kommunalen Vorgaben und Regelungen abgeglichen und gegebenenfalls angepasst.

Allgemeine Verhaltensregeln

Die Teilnahme an den Spieltagen der 1. Männermannschaft des Sonneberger Handballvereins ist für Zuschauer/Besucher und weitere spielbeteiligte Personen nur möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Klar definierter, nachgewiesener Coronastatus (3G) Geimpft, Genesen, Getestet
- Kein Auftreten von Symptomen, die einer Covid-19 Infektion entsprechen
- Kein Kontakt (binnen der letzten 7 Tage) zu einem bestätigten Covid-19 Fall
- Kein Aufenthalt in den letzten 14 Tagen in einem vom RKI ausgewiesenen Covid-19 Risikogebiet

Hierzu noch folgende Erläuterungen:

Alle Personen (unmittelbar/weitere spielbeteiligte Personen, Zuschauer/Fans) dürfen die Halle nur nach Vorlage und visueller Kontrolle des Coronastatus (3G Regel) betreten.

Gültigkeit Testung:

Zertifizierter Antigentest (bescheinigt von Arztpraxis/Apotheke oder Testzentrum) <24 Stunden zum Spielbeginn plus 2 Stunden rückgerechnet

Zertifizierter PCR Test (bescheinigt von Arztpraxis/Apotheke oder Testzentrum) <48 Stunden zum Spielbeginn plus 2 Stunden rückgerechnet

Sollten eine oder mehrere unmittelbar/weitere spielbeteiligte Personen, Zuschauer/Fans vor Betreten der Halle über keinen Impf-/Genesenen-/Testnachweis verfügen, besteht **keine** Möglichkeit, eine Testung vor der Halle durchzuführen. Der Eintritt in die Halle wird dann verwehrt. Gekaufte Tickets werden dabei nicht zurückgenommen und es erfolgt auch keine Rückerstattung des gezahlten Eintrittsgeldes

Die 3G-Regel wird für alle Personen ab Vollendung des 6. Lebensjahres zur Anwendung gebracht.

Unmittelbar spielbeteiligte Personen

Unmittelbar spielbeteiligte Personen sind Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen aller Mannschaften sowie Schiedsrichter*innen und ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.



Die Teilnahme an den Spieltagen der 1. Männermannschaft des Sonneberger Handballvereins ist für unmittelbar spielbeteiligte Personen nur möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Klar definierter, nachgewiesener Coronastatus (2GPlus) Geimpft oder Genesen und zertifiziert getestet
- Kein Auftreten von Symptomen, die einer Covid-19 Infektion entsprechen
- Kein Kontakt (binnen der letzten 7 Tage) zu einem bestätigten Covid-19 Fall
- Kein Aufenthalt in den letzten 14 Tagen in einem vom RKI ausgewiesenen Covid-19 Risikogebiet

Hierzu noch folgende Erläuterungen:

Alle unmittelbar spielbeteiligte Personen (Spieler, Trainer, Kampfgericht, Betreuer, Schiedsrichter, Physiotherapeuten) dürfen die Halle nur nach Vorlage und visueller Kontrolle des Coronastatus (2G Plus Regel) betreten.

Gültigkeit Testung:

Zertifizierter Antigentest (bescheinigt von Arztpraxis/Apotheke oder Testzentrum) <24 Stunden zum Spielbeginn plus 2 Stunden rückgerechnet

Zertifizierter PCR Test (bescheinigt von Arztpraxis/Apotheke oder Testzentrum) <48 Stunden zum Spielbeginn plus 2 Stunden rückgerechnet

Sollten eine oder mehrere unmittelbar spielbeteiligte Personen vor Betreten der Halle über keinen Impf-/Genesenen- und Testnachweis verfügen, besteht **keine** Möglichkeit, eine Testung vor der Halle durchzuführen. Der Eintritt in die Halle wird dann verwehrt.

Erläuterung 2G:

Geboostert

Vollständig Geimpft (mindestens 2 Impfungen, wobei die zweite Impfung maximal 90 Tage vor dem Tag des Spieles erfolgt sein darf, siehe RKI)

Vollständig Geimpft (mindestens eine Impfung und danach genesen, wobei die dem Genesenennachweis zugrunde liegende PCR Testung mindestens 28 Tage vor dem Tag des Spiels jedoch maximal 90 Tage vor dem Tag des Spiels ausgestellt sein darf, siehe RKI)

Vollständig Geimpft (keine Impfung also nur genesen, wobei die dem Genesenennachweis zugrunde liegende PCR Testung mindestens 28 Tage vor dem Tag des Spiels jedoch maximal 90 Tage vor dem Tag des Spiels ausgestellt sein darf, siehe RKI)

Für diese Personengruppe gelten folgende Basishygienemaßnahmen:

- Beim Betreten der Halle ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (Bspw.: chirurgischer Mund-Nasen-Schutz, FFP2-Maske, Stoffmaske oder ähnliches) anzulegen
- Beim Betreten der Halle ist umgehend eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen
- Die Mund-Nasen-Bedeckung ist erst nach Betreten der Mannschaftskabine abzulegen. Sobald die Kabine verlassen wird, muss die Mund-Nasen-Bedeckung unverzüglich wieder angelegt werden.

Das Kampfgericht zählt ebenfalls zu den unmittelbar spielbeteiligten Personen..



Zuschauer / Besucher

Der Zutritt zu den Spielen der 1. Männermannschaft des Sonneberger Handballvereins ist ausschließlich den Zuschauern/Fans unter Anwendung der o.g. 3G-Reglung gestattet. Der Sonneberger Handballverein trägt Sorge, dass sämtliche Zuschauer / Besucher eines Spieltages zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer SARS-CoV-2 Infektion erfasst werden. Siehe hierzu Punkt „Nachverfolgung möglicher Infektionsketten“.

Den Zuschauern / Besuchern ist es auch während der Halbzeit untersagt, das Spielfeld zu betreten.

- Vor dem Betreten der Halle ist jeder Zuschauer verpflichtet, die Eingangs-Triage zu durchlaufen. (siehe Anhang Covid-19 Triage)
- Beim Betreten der Halle ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (Bspw.: chirurgischer Mund-Nasen-Schutz, FFP2-Maske, Stoffmaske oder ähnliches) anzulegen.
- Beim Betreten der Halle ist umgehend eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen.
- Die Mund-Nasen-Bedeckung darf erst nach dem Einfinden auf dem Sitzplatz abgelegt werden. Sobald der Sitzplatz verlassen wird (Bsp.: Toilettengang), muss die Mund-Nasen-Bedeckung unverzüglich wieder angelegt werden.

Weitere spielbeteiligte Personen

Die weiteren Spielbeteiligten sind Personen, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen. Dabei handelt es sich um die Ordner, das Organisationspersonal, die Hallensprecher und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis gelten die unten aufgeführten allgemeinen Schutzmaßnahmen sowie die für die Zuschauer/Besucher geltenden allgemeinen Verhaltensregeln.

- Beim Betreten der Halle ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (Bspw.: chirurgischer Mund-Nasen-Schutz, FFP2-Maske, Stoffmaske oder ähnliches) anzulegen
- Beim Betreten der Halle ist umgehend eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen

Toilettennutzung

Die zur Nutzung freigegeben Toiletten für Zuschauer / Besucher befinden sich im oberen Teil der Halle. In allen Toiletten stellt der Sonneberger Handballverein eine ausreichende Anzahl und Menge an Händedesinfektionsmittel zur Verfügung. Alle Zuschauer / Besucher sind angehalten, sich auch im Bereich der sanitären Anlagen an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen zu halten.

Hallenbelüftung

Auf Grund der fehlenden Nutzbarkeit der Raumluftechnischen Anlage trägt der Sonneberger Handball Verein Sorge, dass vor Beginn der Hallennutzung, während der Halbzeitpause sowie unmittelbar nach Beendigung des Spieltages eine angemessene Durchlüftung der Halle stattfindet. Hierzu werden, auf Grund fehlender Fensterkapazitäten, die an das Spielfeld angrenzenden Notausgangstüren sowie alle weiteren Seitentüren und die Haupteingangstür für eine angemessene zeitliche Dauer (min. 15 Minuten) komplett geöffnet, um einen notwendigen Luftmengentausch zu gewährleisten.

Desinfektion

Der Sonneberger Handballverein trägt Sorge dafür, dass alle neuralgischen Punkte (bspw.: Toiletten, Eingangsbereiche, etc.) mit ausreichend Händedesinfektionsmittel bestückt sind. Alle Besucher / Zuschauer werden beim Betreten der Halle darauf hingewiesen, dass eine regelmäßige Händedesinfektion (nach dem Toilettengang, beim Betreten der Halle etc.) durchgeführt werden muss. Für das Desinfizieren von Oberflächen (Bspw.: Mannschaftsbänke) nutzt der Sonneberger Handballverein ausschließlich zugelassene Tücher zur Flächendesinfektion.



Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche spielbeteiligte Personen, sowie Zuschauer / Besucher werden im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst.

Hierfür ist es für alle verpflichtend (lt. §3 Abs. 4 ThürSARS-CoV-2-IfS-MaßnVO), folgende Daten wahrheitsgemäß anzugeben:

- Vollständiger Name
- Wohnanschrift oder Telefonnummer
- Datum, Beginn und Ende der jeweiligen Anwesenheit

Die Erfassung der Daten für die vom Sonneberger Handballverein am Spiel mittelbar oder unmittelbar Beteiligten (Spieler/Trainer/Offizielle) erfolgt durch die Hygienebeauftragte (Chris Normann) des Sonneberger Handballvereins. Die Erfassung der Daten der Zuschauer / Besucher erfolgt über die Online-Ticketbuchung. Dabei müssen die Buchenden die o.g. Daten mit einpflegen, da diese ansonsten kein Ticket bekommen können. Somit ist zwecks Nachverfolgung auch zu jeder Zeit gewährleistet, dass der Sonneberger Handballverein detaillierte Angaben darüber machen kann, welcher Zuschauer wo gesessen hat.

Die Daten der von der jeweiligen Gastmannschaft am Spiel unmittelbar oder mittelbar Beteiligten (Spieler, Trainer, Offizielle, Busfahrer) sind dem Sonneberger Handballverein mindestens 3 Tage vor Spielbeginn elektronisch per Mail zu übermitteln. Der Sonneberger Handballverein wird die Daten aller am Spieltag (direkt und indirekt) beteiligter Personen sowie Zuschauer zur Nachverfolgbarkeit 4 Wochen vorhalten und diese auf Verlangen dem Gesundheitsamt übergeben. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Ablaufsteuerung des Spieltages für unmittelbar spielbeteiligte und spielbeteiligte Personen

Der Zugang zur Halle von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über einen separaten Eingang. Eine zeitliche Entkopplung der Zugänge der einzelnen Mannschaften wird durch die Hygienebeauftragte (Chris Normann) des Sonneberger Handballvereins koordiniert. Zu jedem Spieltag hat eine Registrierung aller spielbeteiligten Personen zu erfolgen, um eine möglicherweise notwendige Nachverfolgung von Infektionsketten gewährleisten zu können. Alle spielbeteiligten Personen, sowohl unmittelbar spielbeteiligte Personen wie auch weitere spielbeteiligte Personen, sind verpflichtet, sich beim Eintreffen an der Halle (vor dem Betreten der Halle) bei der Hygienebeauftragten des Sonneberger Handballvereins anzumelden. Ein Verantwortlicher der Gastmannschaft muss der Hygienebeauftragten des Sonneberger Handballvereins vor Eintreffen der Gastmannschaft auf dem Gelände der SBBS Sonneberg über die Ankunftszeit in Kenntnis setzen. Dies kann telefonisch erfolgen. Die Hygienebeauftragte des Sonneberger Handballvereins begleitet die Gastmannschaft einschließlich dazugehöriger Personen (Trainer/Physiotherapeut/Offizielle) und die Schiedsrichter nach Kontrolle deren G-Status (erfolgt vor der Halle) in die Halle. Sollten Schiedsrichterbeobachter oder technische Beobachter am Spieltag teilnehmen, sind diese verpflichtet, sich selbstständig beim Sonneberger Handballverein anzumelden. Die Anmeldefrist endet zwei Tage vor Austragung des Spieltages. Sollte eine Anmeldung erfolgen, stellt der Sonneberger Handballverein sicher, dass ein entsprechender Platz in der Halle gekennzeichnet und reserviert ist.



Nutzung Kabinen

Jeder Mannschaft sowie den Schiedsrichtern wird eine gesonderte Kabine zugewiesen. Ein separater Raum für das Kampfgericht wird zusätzlich gestellt. In der Schiedsrichterkabine dürfen sich maximal 6 Personen gleichzeitig aufhalten. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Vertreter der Mannschaften und Schiedsrichter erfolgen.

Einlass- und Auslassmanagement / Ticketerwerb

Der Einlass von Zuschauern / Besuchern wird durch vom Sonneberger Handballverein gestellte Ordner koordiniert und erfolgt über den Haupteingang der Halle. Um einerseits eine Staubildung zu vermeiden, andererseits jedoch Sorge dafür zu tragen, dass die Zuschauer sich nicht länger als nötig in der Halle aufhalten, wird die Einlasszeit bereits zu einem frühen Zeitpunkt beginnen (ca. 1h vor Spielbeginn, hier 18:00 Uhr). Durch die Nutzung eines Online-Ticket-Systems stellt der Verein sicher, dass nicht mehr Tickets verkauft werden als im Saalplan (siehe Anlage Saalplan) zur Verfügung stehen. Der Zuschauerbereich in der Halle wird vom Sonneberger Handballverein in Blöcke 1 - 5 unterteilt. Jeder Block erhält zusätzlich sowohl eine Reihenanzuordnung als auch eine direkte Sitzplatznummerierung. In den beiden Blöcken 1 und 5 sperrt der Sonneberger Handballverein jeweils die untere Reihe am Spielfeldrand, mit jeweils 8 Plätzen, für weitere, spielbeteiligte Personen der beiden Mannschaften. Die Tickets (QR-Code) werden bei Betreten der Halle durch einen dafür zuständigen Ordner kontaktlos gescannt und damit entwertet. Der Saalplan wird deutlich erkennbar für die Zuschauer ausgehängt. Die Einweisung der Zuschauer erfolgt durch die dafür zuständigen Ordnungskräfte.

Alle Zuschauer / Besucher durchlaufen eine Eingangs-Triage nach Vorgaben des RKI. Am Ausgang erhält der Zuschauer / Besucher einen Stempel, sodass es ihm ermöglicht wird, die Halle wieder beim erneuten Durchlaufen der Kontrolle, durch den Haupteingang zu betreten. Dadurch wird gewährleistet, dass keine ungelisteten/registrierten Personen Zutritt in die Halle erlangen können.

Medizinisch-therapeutische Behandlungen

Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler wird, sofern keine Notwendigkeit besteht, am Spieltag abgesehen. Eine Notwendigkeit wird unter anderem durch im Spiel auftretende Verletzungen begründet. Der Physiotherapeut trägt während der Behandlung Einmal-Handschuhe.

Zugang zum Spielfeld

Es erfolgt ein, durch die Hygienebeauftragte des Sonneberger Handballverein, gesteuerter und kontrollierter Zugang der Mannschaften zum Spielfeld. Aus baulichen Gründen ist es nicht möglich, separate Zugänge für die Mannschaften zum Spielfeld zu realisieren. Es erfolgt eine Entzerrung des Zugangs.

Halbzeit

Während der Halbzeit findet eine Durchlüftung der Halle statt. Siehe hierzu „Hallenbelüftung“. Außerdem werden während der Halbzeit die Mannschaftsbänke am Spielfeldrand einer Flächendesinfektion unterzogen.

Spielende

Nach dem Spiel wird ein gesteuerter und kontrollierter Abgang der Mannschaften und Schiedsrichter vom Spielfeld durch die Hygienebeauftragte sichergestellt. Die Abreise hat nach zeitlicher und räumlicher Trennung analog der Anreise zu erfolgen. Hierfür wird erneut der separate Halleneingang



genutzt. Dadurch wird eine Trennung zwischen Zuschauern und anderen am Spiel Beteiligten gewährleistet. Ein direkter Kontakt zwischen Spielern und Zuschauern findet nicht statt.

Gastronomie

Während des Spieltages werden zum Verzehr durch den Sonneberger Handballverein ausschließlich Getränke in Flaschen, sowie Speisen zum Verkauf angeboten. Hierfür wird in der Halle ein separater Bereich geschaffen. Es erfolgt auch der Verkauf von alkoholischen Getränken (Bier, Radler und Sekt). Die in der Halle befindlichen Ordnungskräfte (10 Ordner pro Spiel) werden Sorge dafür tragen, dass alle Bestimmungen des Hygienekonzeptes uneingeschränkt eingehalten werden. Der Verzehr der Speisen hat ausschließlich in dem Raum oben rechts (Schulungsraum Polizeifahrradschule) an den dortig gelegenen Sitzgelegenheiten zu erfolgen. Der Verzehr der Getränke hat im oberen Bereich der Halle (Stehbereich) zu erfolgen. Ein Verzehr von Speisen und Getränken auf der Tribüne ist untersagt. Die verantwortlichen Personen für den Verkauf tragen dauerhaft eine Mund-Nasen-Bedeckung. Es wird eine genaue Einteilung des Verkaufspersonals vorgenommen. Eine Person wird ausschließlich mit der Tätigkeit des Kassierens am Verkaufsstand betraut. Eine zweite Person ist ausschließlich dafür zuständig, die Waren an den betreffenden Zuschauer / Besucher auszuhändigen. Beide Personen tragen Handschuhe, welche alle 20 Minuten oder nach Kontamination gewechselt werden. Während eines jeden Handschuhwechsels (also nach Abstreifen der benutzten Handschuhe und vor Überziehen der neuen Handschuhe) findet eine hygienische Händedesinfektion statt. Der Verkauf von Speisen innerhalb der Halle findet statt. Der Sonneberger Handballverein stellt ein festes Catering-Team zusammen. Alle Mitglieder des Teams verfügen über einen gültigen Gesundheitspass. Alle Mitglieder durchlaufen am Spieltag die Covid-19-Triage.

Sollte eines der Mitglieder Symptome einer Covid-19 Infektion aufweisen, darf er/sie die Halle nicht betreten bzw. nicht am Spieltag teilnehmen. Alle Mitglieder tragen während der Zubereitung der Speisen durchgängig eine Mund-Nasen-Bedeckung sowie Handschuhe. Vor Beginn der Tätigkeit führt jeder eine hygienische Händedesinfektion durch, sowie bei jedem Handschuhwechsel. Alle kalt zubereiteten Speisen (z.B. belegte Brötchen) werden nach Fertigstellung in Frischhaltefolie gepackt, um eine mögliche Kontamination zu verhindern.

Besucherinformationen

	<p>Hände desinfizieren</p>
	<p>Niesetikette einhalten</p>
	<p>Mund-Nasen- Bedeckung tragen</p>
<p>Geimpft Genesen Getestet</p>	<p>3G Regel Besucher 2G Plus Regel Unmittelbar am Spiel Beteiligte</p>



Covid-19Triage

Vor Betreten der Halle ist eine hygienische Händedesinfektion verpflichtend vorgeschrieben.

Das Betreten der Halle ist untersagt, wenn Sie alle der folgenden Fragen mit Nein beantworten.

Geimpft ? Getestet? Genesen?

Das Betreten der Halle ist darüber hinaus untersagt, wenn Sie eine der folgenden Fragen mit Ja beantworten.

Haben Sie Symptome, die einer Covid-19 Infektion entsprechen?

Hatten Sie Kontakt (binnen der letzten 7 Tage) zu einem bestätigten Covid-19 Fall?

Waren Sie in den letzten 14 Tagen in einem, vom RKI ausgewiesenen, Covid-19 Risikogebiet?

Verantwortliche Personen des Sonneberger Handballvereins e.V.:

Alexander Ebert
Vorsitzender
Bahnweg 8a
96515 Sonneberg
0151/64317230
info@steuerberater-ebert.com

Uwe Scheler
2. Vorsitzender
Neufanger Straße 21
96515 Sonneberg
0151/26437260
us@it-son.de

Hygienebeauftragte:

Chris Normann 0176/81261187

Händedesinfektion

Hygienische Händedesinfektion

Standard-Einreibemethode für die hygienische Händedesinfektion gem. EN 1500

Schritt 1

Handfläche auf Handfläche, zusätzlich gegebenenfalls die Handgelenke

ca. 5 Sekunden



Schritt 4

Außenseite der verschränkten Finger auf gegenüberliegende Handflächen

ca. 5 Sekunden



Schritt 2

Rechte Handfläche über linkem Handrücken – und umgekehrt

ca. 5 Sekunden



Schritt 5

Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche – und umgekehrt

ca. 5 Sekunden



Schritt 3

Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern

ca. 5 Sekunden



Schritt 6

Kreisendes Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche – und umgekehrt

ca. 5 Sekunden



Bei der hygienischen Händedesinfektion das Händedesinfektionsmittel in die hohlen, trockenen Hände geben und über 30 Sekunden nach den aufgeführten Schritten bis zu den Handgelenken einreiben. Die Bewegungen jedes Schrittes fünfmal durchführen. Nach Beendigung des 6. Schrittes werden einzelne Schritte bis zur angegebenen Einreibedauer wiederholt.

- Darauf achten, dass die Hände die gesamte Einreibzeit feucht bleiben. Bei Bedarf erneut Händedesinfektionsmittel entnehmen.



Saalplan

